



Leistung

braucht

Förderung

Förderverein Klinikum München Bogenhausen e.V.

Pressemitteilung

2012

04. September

Georg Prinz,
Ehrenpräsident-
Pressearbeit
Alfred-Neumann-Anger 10
81737 München
☎ 089-675657
☎ 089-62737847
e-Mail: prinz-gu@t-online.de

Homepage:
www.foerderverein-kmb.de

Schlitten(Ein)Bau im Klinikum München Bogenhausen

Hilfen fürs kaputte Knie -

Fachärzte des Städt. Klinikums in Bogenhausen erklärten wie es geht

Foto: Karl Hirt
v.l.: Dr. Könighofer, Dr. Seebauer, Dr. Rummel>



Fachärzte des Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin am Klinikum Bogenhausen (KMB) befaßten sich im übervollen Hörsaal des KMB bei einem >Patientenforum< am Dienstag, 04. September, von 18 bis 19.30 Uhr, mit der Diagnose und den Behandlungsmöglichkeiten von Knieerkrankungen oder gar Knieverletzungen. Unter der Leitung von Chefarzt **Dr. med. Ludwig Seebauer** erläuterten die Knieexperten und Oberärzte **Dr. med. René Könighofer** und **Dr. med. Christoph Rummel** die komplexen Themen wie *Meniskus- und Kreuzbandchirurgie* sowie den Krankheitsverlauf einer *Arthrose* und wie diese mit den heutigen medizinischen Kenntnissen und Techniken diagnostiziert sowie behandelt werden können. Erst nach den nichtoperativen Behandlungsmethoden (Medikamente; Krankengymnastik) wird im Klinikum nach ausführlicher Beratung entschieden ob eine Schmerzfreiheit und/oder eine eingeschränkte Beweglichkeit u. U. mit einer Operation erreichbar ist. Mit eindrucksvollen Dias demonstrierten die Referenten die heute möglichen operativen Eingriffe am Knie. Oft erwähnt wurden dabei Begriffe wie *Doppelschlitten* oder *Hemischlitten* die als Gelenkersatz Verwendung finden. Trotz angekündigtem Ende gegen 19.30 Uhr hatten die Zuhörer/innen die Möglichkeit, persönliche Fragen an Chefarzt Dr. med. L. Seebauer sowie die Knieexperten und Oberärzte Dr. med. René Könighofer und Dr. med. Christoph Rummel zu stellen. Das Publikum löcherte die Experten mit zahlreichen Fragen. Im ein oder anderen Fall wurde auf die *"Kniesprechstunde"* im Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie hingewiesen, um dabei noch umfangreicher die gesundheitlichen Probleme beleuchten zu können und entsprechende Röntgenaufnahmen von den Patienten mitgebracht worden waren. Nach mehr als zwei Stunden konnte die erfolgreiche und interessante Veranstaltung ein Ende finden.

Nähere Auskünfte (auch über die Sprechstunden) erhält man über das Sekretariat des Zentrums für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin, Telefon: (089) 9270-2040, sowie im Internet unter www.klinikum-muenchen.de. Bei den weit über einhundert Zuhörer/innen waren viele ehemalige, derzeitige und zukünftige Patienten. U. a. gesichtet die ehemalige Landtagsabgeordnete **Hedwig Westphal**, und FKMB-Ehrenpräsident **Georg Prinz**.

ViSdP: Gg.Prinz, Adresse s. oben.